



Solothurner Trachtenkommission
www.so-trachtenverband.ch
info@so-trachtenverband.ch

Stand Oktober 2025

Trachtenbeschreibungen

Kanton Solothurn



Inhaltsverzeichnis

Rote Festtagstracht	3
Schwarze Festtagstracht.....	6
Brauttracht.....	10
Sonntagstracht.....	11
Ausgangstracht Sommer.....	14
Ausgangstracht Winter	17
Werktagstracht Sommer	18
Werktagstracht Winter	21
Männertracht	22
Knabentracht	24
Männerbluse	24
Dulliker Festtagstracht.....	25
Oltner Festtagstracht.....	28
Oltner Ausgangstracht Sommer	32
Oltner Ausgangstracht Winter	34
Festtagstracht Schwarzbubenland	35
Männertracht Schwarzbubenland	38
Bucheggberger Werktagstracht	40
Bucheggberger Kindertracht (Werktag)	43
Bucheggberger Ausgangstracht Sommer	44
Bucheggberger Ausgangstracht Winter	46
Bucheggberger Kindertracht (Ausgang).....	47
Bucheggberger Wintermieder (Ausgangstracht)	48
Bucheggberger Festtagstracht	51
Bucheggberger Männertracht.....	54
Merkblatt – Was gehört zu welcher Tracht	56
Glossar	57

Trachtenbeschreibung

Rote Festtagstracht

📍 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Wolle ("Tüechli")	dunkelrot	Sehr stark gerieget.
	Samtband	fraise	Am Saum ist ein fraisefarbenes Band aus Samt angenäht, das 2,5 cm sichtbar ist. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Jacquard- samt	dunkelrot	Enganliegend, an den Rock angenäht.
Filigranhaften	Samtband Metall	schwarz silbern, patiniert	Die Einfassung ist 5 cm breit. Daran werden je 5 Paar kleine Filigranhaften angenäht, die sichtbar sind.

Kordel	Baumwolle	schwarz	Zum Schnüren (einseitig von links oben nach unten) wird eine schwarze Kordel, der "Brysnestel", verwendet. Dieser ist meistens handgedündelt.
Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Seide Wolle	beige dunkelrot	Ein - oder dreiteilig, mit schwarzem Samt eingefasst (2 cm). Stickerei: reiche Blumenmuster in dezenten Farben, keine Gobelinstickerei. Ältere Trachten in Gobelinstickerei dürfen ausgetragen werden. Beim dunkelroten Brustplätz muss zwischen Göller und Brustplätz ein Zwischenraum von 2,5 cm sein.
Göller Kette	Seide Wolle Samtband	beige dunkelrot schwarz	Material und Stickerei wie Brustplätz. Einfassung mit schwarzem Samt (2 cm). Unter dem Arm durch geht ein ca. 4 cm breites, doppelt genähtes Samtband: Die Kette . Sie ist vorn und hinten am Göller fest angenäht.
Bluse (1)	Leinen	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel, an den Ellenbogen eingereiht, mit Knopf und Riegel geschlossen. Abschluss mit Häkel-, Klöppel- oder Frivolitéspitze (bis 2 cm breit).
Bluse (2)	Leinen Terylene	weiss	Wie Bluse 1. Kann auch zur Ausgangstracht getragen werden. Dies ergänzend zur Sommerbluse (Leinen Terylene) mit eingesetztem Ärmel (Vorausgesetzt der Stoff passt mit dem Göller).
Schürze	Seide	quergestreift	Dezente Farben, schmale Querstreifen. Oben 14 - 15 cm angezogen. Band: Ein - oder mehrfarbig zur Schürze passend, vorne seitlich links gebunden
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle, gewoben	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock getragen. Dazu sind Kniesocken gestattet (ersetzen die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischge- webe	weiss	Mit Lochmuster. Kniesocken werden mit Spitzenhose getragen (siehe oben).
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Strohhut	geschwefel- tes Stroh	hell	Grosser Schwefelhut wird nur zur weissen Bluse getragen.

	Strohgarnitur	hell	Mit einfacher Strohgarnitur, dem "Bäseli", verziert, keine künstlichen Blumen.
	Samtband	schwarz	Zum Binden (links) dient ein schwarzes Samtband
Hübli	Miedersamt	dunkelrot	Mit Rosshaarspitze verziert, muss zum Tschöpli getragen werden. Ist auch zur weissen Bluse gestattet.
Tasche	wie Mieder oder Rock, kein Leder		Evtl. mit zum Brustplätz passender Stickerei.
Bügel	Holz Metall	silbern	
Schmuck			
Deli oder Filigrankreuz	Metall	silbern, patiniert	Historische Stücke aus Familienbesitz oder gute Nachbildungen, religiöse oder vaterländische Motive, auch Familienwappen.
Kordel		schwarz	Wie "Brysnestel". Länge angepasst bis oberhalb Schürzenbündchen.
Zubehör			
Tschöpli	Wolle ("Tüechli")	dunkelrot	Langärmelige Jacke, wird über dem Mieder getragen und hinter den Haften mit Häftli und Riegeli festgemacht. Da bei der Tschöplitracht zwischen dem Göller und dem roten Brustplätz ein Zwischenraum von 2,5 cm entsteht, wird eine einfache, weisse Leinenbluse (ohne Ärmel) getragen.
Pelerine	Wolle ("Tüechli")	dunkelrot	Ohne Ärmel.
Verschluss	Metall	schwarz silbern, patiniert	Zwei Silberschnallen mit Kette.
Ärmeli "Stössli"	Seide	schwarz	Handfiloschiert. Sie werden zur Zierde getragen.
Armstulpen	Baumwolle, Wolle	schwarz	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster. Sie werden an kühlen Tagen getragen
Schal	Wolle	schwarz weiss	Gehäkelt oder gestrickt.
Trauerflor Spitze	weiche Seide Seide	schwarz schwarz	Halstuch aus weicher, schwarzer Seide. An beiden Enden mit ca. 12 cm breiter Spitze besetzt. Wird um den Hals geschlungen und unter dem Göller durchgezogen, so dass die beiden Enden mit der Spitze über Achsel und Ärmel fallen. Der Trauerflor wird zum Trauergottesdienst und zur Bestattung getragen.

Trachtenbeschreibung Schwarze Festtagstracht

📍 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Kaschmir- oder Woll- mischge- webe	schwarz	Fein plissiert, das Steh-Plissée hat eine Breite von 8 - 10 mm. Der Rock ist zusammen mit dem Unterrock 1 ans Mieder angenäht. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen
Mieder	Jacquard- samt	schwarz	Enganliegend, an den Rock angenäht.
Filigranhaften	Samtband Metall	schwarz Silbern, patiniert	Die Einfassung ist 5 cm breit. Daran werden je 5 Paar kleine Filigranhaften an- genäht, die sichtbar sind.
Kordel		schwarz	Zum Schnüren (einseitig von links oben nach un- ten) wird eine schwarze Kordel, der "Brysnestel", verwendet. Dieser ist meistens handgedündelt.

Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Seide	schwarz, grau, beige	Ein - oder dreiteilig mit schwarzem Samt eingefasst (2 cm). Beim schwarzen Brustplätz , muss zwischen Gölle und Brustplätz ein Zwischenraum von 2,5 cm sein. Stickerei : reiche Blumenmuster in dezenten Farben. Keine Gobelinstickerei. Ältere Trachten in Gobelinstickerei dürfen ausgetragen werden.
Gölle	Seide	schwarz, grau, beige	Material und Stickerei wie Brustplätz.
Kette	Samtband	schwarz	Einfassung mit schwarzem Samt (2 cm). Unter dem Arm durch geht ein ca. 4 cm breites, doppelt genähtes Samtband: Die Kette . Sie ist vorn und hinten am Gölle fest angenäht. Sonderform der "Kette" : Im Bezirk Gösgen ist sie mit einem 2 mm breiten, roten Lisé verziert.
Bluse (1)	Leinen	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel, an den Ellenbogen eingereicht, mit Knopf und Riegel geschlossen. Abschluss mit Häkel-, Klöppel - oder Frivolitéspitze (bis 2 cm breit).
Bluse (2)	Leinen Terylene	weiss	Wie Bluse 1. Kann auch zur Ausgangstracht getragen werden. Dies ergänzend zur Sommerbluse (Leinen Terylene) mit eingesetztem Ärmel (Vorausgesetzt der Stoff passt mit dem Gölle).
Schürze	Seide	uni, changeant, quergestreift	Dezente Farben, evtl. schmale Querstreifen. Oben 14 - 15 cm angezogen. Band: Einfarbig zur Schürze passend, vorne seitlich links gebunden.
Unterrock (1)	Kunsteide	schwarz	Er ist zusammen mit dem Rock am Mieder angenäht.
	Seide	Rot	Der am Unterrock angenähte rote Streifen (Pfaff) hat eine Breite von 30 cm und bleibt unter dem Rock 3 cm sichtbar.
Unterrock (2)	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert. Wird unter dem schwarzen Unterrock 1 getragen.
Spitzenhose	Baumwolle, gewoben	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock 2 mit Kniesocken getragen (ersetzen die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischgewebe	weiss	Mit Lochmuster. Kniesocken werden mit Spitzenhose getragen (siehe oben).

Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung			
Strohhut	geschwefeltes Stroh	hell	Grosser Schwefelhut wird nur zur weissen Bluse getragen. Mit einfacher Strohgarnitur, dem "Bäseli", verziert, keine künstlichen Blumen. Zum Binden (links) dient ein schwarzes Samtband.
	Strohgarnitur	hell	
	Samtband	schwarz	
Hübli	Miedersamt	schwarz	Mit Rosshaarspitze verziert, muss zum Tschöpli getragen werden. Ist auch zur weissen Bluse gestattet.
Tasche	wie Mieder oder Rock, kein Leder		Evtl. mit zum Brustplätz passender Stickerei.
Bügel	Holz Metall	silbern	
Schmuck			
Deli oder Filigrankreuz	Metall	silbern, patiniert	Historische Stücke aus Familienbesitz oder gute Nachbildungen, religiöse oder vaterländische Motive, auch Familienwappen.
Kordel		schwarz	Wie "Brysnestel". Länge angepasst bis oberhalb Schürzenbündchen.
Filigrangürtel			Der Filigrangürtel wird als Brautgürtel bei der Hochzeit und nur von verheirateten Frauen getragen.
Zubehör			
Tschöpli	Kaschmir- oder Wollmischgewebe	schwarz	Langärmelige Jacke, wird über dem Mieder getragen und hinter den Haften mit Häftli und Riegeli festgemacht. Da bei der Tschöplitracht zwischen dem Göller und dem schwarzen Brustplätz ein Zwischenraum von 2,5 cm entsteht, wird eine einfache, weisse Leinenbluse (ohne Ärmel) getragen.
Pelerine	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Ohne Ärmel.
Verschluss	Metall	silbern, patiniert	Zwei Silberschnallen mit Kette.
Ärmeli "Stössli"	Seide	schwarz	Handfiloschiert. Sie werden zur Zierde getragen.
Armstulpen	Baumwolle, Wolle	schwarz	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster. Sie werden an kühlen Tagen getragen.
Schal	Wolle	schwarz	Gehäkelt oder gestrickt.

Trauerflor
Spitze

weiche Seide
Seide

schwarz
schwarz

Halstuch aus weicher, schwarzer Seide.
An beiden Enden mit ca. 12 cm breiter Spitze be-
setzt.

Wird um den Hals geschlungen und unter dem
Göller durchgezogen, so dass die beiden Enden
mit der Spitze über Achsel und Ärmel fallen.

Der Trauerflor wird zum Trauergottesdienst und zur
Bestattung getragen.



Trachtenbeschreibung

Brauttracht

wie schwarze Festtagstracht, nur Abweichungen beschrieben

📍 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Brustplätz und Gölle	Seide	weiss	Stickerei in dezenten Farben.
Schürze	Seide	weiss	Oben 14 - 15 cm angezogen. Saum wird mit dem Hohlsaumstich verziert.

Trachtenbeschreibung

Sonntagstracht

📍 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Wolle	dunkelrot, schwarz	Sehr stark gerieget.
	Lasséband	fraise, dunkelrot, schwarz	Unten ist ein ca. 1,5 cm breites Lasséband ange- näht, das nur 3 mm vorsteht. Rote Tracht: fraise. Schwarze Tracht: dunkelrot oder schwarz. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Wolle	dunkelrot, schwarz	Wird vorne in der Mitte mit Häftli geschlossen.
	Samtband	schwarz	Eingefasst 2,5 cm breit.

Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Roh- oder Schappe- seide Samtband	grau, beige, graublau schwarz	Rote Tracht: nur beige. Schwarze Tracht: grau, graublau, beige. Einteilig. Oben 2,5 cm breit eingefasst. Stickerei: Einfacher Stilstich, in den Farben des Rockes. Bei der roten Tracht sind die Farben hell-, mittel- und dunkelrot abgestuft. Bei der schwarzen Tracht wird nur schwarz gestickt. Motive: Stilisierte Blumen.
Göller Kette	Roh- oder Schappe- seide Samtband	grau, beige, graublau	Gleiche Farbe wie Brustplätz. Stickerei und Motive: wie Brustplätz. Einfassung mit schwarzem Samt (2,5 cm). Unter dem Arm durch geht ein ca. 3 cm breites, doppelt genähtes Samtband: Die Kette. Sie ist vorn und hinten am Göller fest angenäht.
Bluse	Leinen, Leinen Terylene Elastik	weiss weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel, Puffärmel. Abschluss mit Elastik.
Schürze	Roh- oder Schappe- seide	grau, beige, graublau	Material und Farbe wie Brustplätz und Göller. Rote Tracht: beige. Schwarze Tracht: grau, graublau, beige. Oben 14 - 15 cm angezogen. Stickerei: Bündli und Saum mit "Bäumlistich" in den Farben des Rockes verziert. Saumhöhe ca. 6 cm. Die Schürze ist in ein ca. 1,5 cm breites Bündchen gefasst, das um die Taille ein Gürtchen bildet und auf der linken Seite mit Knopf und Riegel schliesst.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle, gewoben	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (ersetzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischge- webe	weiss	Mit Lochmuster. Kniesocken werden mit Spitzenhose getragen (siehe oben).
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar

Kopfbedeckung			
Strohhut	Stroh Samtband	hell schwarz	Bergèrehut nur zur Sommertracht. Verziert mit schwarzem Samtband, hinten gekreuzt. Zum Binden (links) dient ein schwarzes Samtband.
Hübli	Wolle	rot, schwarz	Mit Rosshaarspitze verziert, muss zum Tschöpli getragen werden. Ist auch zur weissen Bluse gestattet.
Tasche	Wolle	rot, schwarz	Mit Stoffschlaufen.
Bügel	Holz		
	Metall	silbern	
Schmuck			
Kreuz oder Taler	Metall	silbern	Einfaches, glattes Kreuz oder Taler einfach gefasst.
Kordel		schwarz	Kein Samtband. Länge: bis Mitte des Mieders. Keine Kette, kein Filigranschmuck.
Zubehör			
Winterärmel	Wolle	rot, schwarz	"Futterleibchen" mit angenähten, langen Ärmeln.
Armstulpen	Baumwolle	schwarz	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster.
Schal	Wolle	schwarz, weiss, écru	Gehäkelt oder gestrickt.
Trauerflor	weiche Seide	schwarz	Halstuch aus weicher, schwarzer Seide.
Spitze	Seide	schwarz	An beiden Enden mit ca. 12 cm breiter Spitze besetzt. Wird um den Hals geschlungen und unter dem Göller durchgezogen, so dass die beiden Enden mit der Spitze über Achsel und Ärmel fallen. Der Trauerflor wird zum Trauergottesdienst und zur Bestattung getragen.

Trachtenbeschreibung

Ausgangstracht Sommer / Winter

Ausgangstracht Sommer

 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Wolle	blau, grün, schwarz	Stark gerieget. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Wolle	blau, grün, schwarz	Enganliegend, an den Rock angenäht.
Haften	Metall	silbern	Am Rand wird eine schmale Kordel eingearbeitet.
Kordel		schwarz	Vorne 6 einfache, flache Haftenpaare. Zum Schnüren (einseitig von oben nach unten) wird eine schwarze Kordel, der "Brysnestel", verwendet. Dieser ist meistens handgedündelt.

Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Wolle	blau, grün, schwarz	Der Brustplätz ist unbestickt.
Göller	Leinen- Mischge- webe	rohweiss	Rand wird mit einfachem, individuellem Stick- muster in den Farben der Tracht bestickt, höchs- tens 2 cm breit.
Bluse (1)	Halbleinen, Leinen- Mischge- webe	rohweiss	Material und Farbe wie Göller. Kurze, weite Ärmel, rund eingesetzt. Mit Knopf und Riegel über dem Ellenbogen ge- schlossen. Abschluss mit Häkel-, Klöppel - oder Frivoli- téspitze.
Bluse (2)	Leinen Terylene	weiss	Wie Bluse der Festtagstracht mit Raglanärmel. Dies ergänzend zur Sommerbluse (Leinen Teryl- ene) mit eingesetztem Ärmel (Vorausgesetzt der Stoff passt mit dem Göller).
Schürze	Halbleinen	quergestreift	Oben 14-15 cm gerieget. Die Schürze ist in ein ca. 1,5 cm breites Bünd- chen gefasst, das um die Taille ein Gürtchen bil- det und auf der linken Seite mit Knopf und Riegel schliesst.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle, gewoben	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (er- setzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischge- webe Nylon	weiss natur	Mit Lochmuster. Kniesocken werden mit Spitzenhose getragen (siehe oben). Auch normale Nylonstrumpfhosen gestattet.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halb- schuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Strohhut	Stroh Samtband	hell schwarz	Bergèrehut nur zur Sommertracht. Verziert mit schwarzem Samtband, hinten ge- kreuzt. Zum Binden (links) dient ein schwarzes Samt- band.
Tasche	Wolle	blau, grün, schwarz	Evtl. handgewobener Wollstoff in den Farben zum Rock passend.
Bügel	Holz		Mit Stoffschlaufen.

Schmuck

Taler

Kordel

Metall

silbern
schwarz

Taler einfach gefasst.
Kein Samtband.
Länge: bis Mitte des Mieders.
Keine Kette, kein Filigranschmuck.

Zubehör

Armstulpen

Baumwolle,
Wolle

schwarz

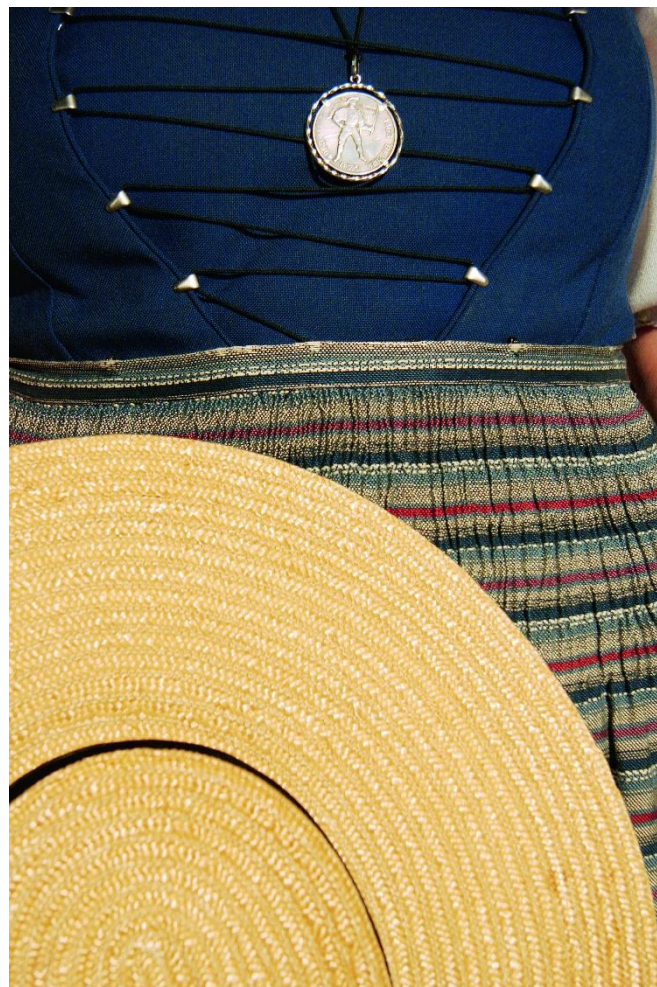
Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster.
Sie werden an kühlen Tagen getragen.

Schal

Wolle

schwarz,
écru, weiss

Gehäkelt oder gestrickt.



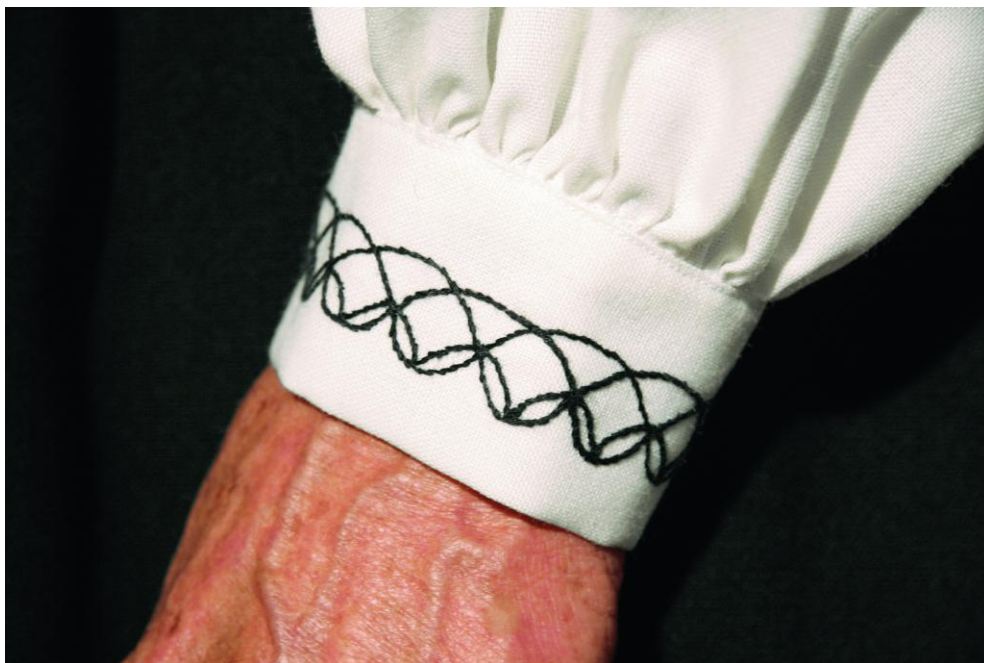
Trachtenbeschreibung

Ausgangstracht Sommer / Winter

Ausgangstracht Winter

wie Sommertracht, nur Abweichungen beschrieben

 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Göller	Wolle-Mischgewebe	rohweiss	Rand wird mit einfachem, individuellem Stickmuster in den Farben der Tracht verziert, höchstens 2 cm breit.
Bluse (Hemd)	Wolle	rohweiss	Mit langen Ärmeln, Abschluss mit Knopf und Riegel.
Schürze	Halbwolle	quergestreift	Hand- oder maschinengewoben. Oben 12 - 14 cm angezogen. Bündli mit Knopf und Riegel auf der linken Seite.
Kopfbedeckung			In der Regel keine. Früher wurde ein einfaches Häubchen aus dem Stoff des Rockes getragen.

Trachtenbeschreibung

Werktagstracht Sommer / Winter

Werktagstracht Sommer

 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Halbleinen, Wolle-Misch- gewebe	rot, blau, braun	Weit, stark gerieget, am Mieder angenäht. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Halbleinen, Wolle-Misch- gewebe	rot, blau, braun	Enganliegend. Ringsum mit schwarzem "Bäumlistich" verziert.
Bluse (Hemd)	Halbleinen	weiss	Vorne wird sie mit Knopf und Riegel geschlossen, mit Hohlsaum verziert. Kurze Ärmel, nie Puffärmel, Raglanschnitt. Abschluss mit Häkel-, Klöppel - oder Frivolit- éspitze.

Schürze	Halbleinen	quergestreift	Farben zum Rock passend. Oben 14 - 15 cm gerieget. Band beige, zum Binden (links), in der Farbe des Rockes umhäkelt. Kann auch mit Bund, Knopf und Riegel geschlossen werden.
Arbeits- schürze	Halbleinen		Schürze mit angenähtem Latz und zwei Taschen. Latz quer-, Schürze längsgestreift. Bündel wird mit Knopf und Riegel geschlossen. Latz wird mit je einem Häftli und Riegeli am Mieder befestigt.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle, gewoben	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (ersetzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischgewebe	weiss	Mit Lochmuster. Kniesocken werden mit Spitzenhose getragen (siehe oben).
	Nylon	natur	Auch normale Nylonstrumpfhosen gestattet.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache, schwarze Halbschuhe, Schnalle ansteckbar. Auch Schuhe mit kleinem Absatz und Sandalen gestattet.
Kopfbedeckung Strohhut	Stroh Samtband	hell schwarz	Werktagshut mit rustikalem Geflecht. Verziert mit schwarzem Samtband, hinten gekreuzt. Zum Binden (links) dient ein schwarzes Samtband.
Tasche	Halbleinen, Leinen- Mischgewebe	rot, blau, braun	Schnitzsack. Wird mit Kordel zusammengezogen, oben mit "Bäumlistich" verziert. evtl. Körbli.
Schmuck Kette Brosche	Holz Holz		Bemalte oder geschnitzte Holzbrosche. Die Brosche wird am Mieder oben angesteckt.
Zubehör Armstulpen	Baumwolle, Wolle	weiss	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster. Sie werden an kühlen Tagen getragen.

Schal	Wolle	schwarz, écru, weiss	Gehäkelt oder gestrickt.
Jacke	Halbleinen, Leinen- Mischge- webe	rot, blau, braun	Gleicher Stoff wie Rock und Mieder. Mit langen Ärmeln, Verschluss vorne mit Häftli und Riegeli. An den Rändern mit "Bäumlistich" verziert.



Trachtenbeschreibung

Werktagstracht Sommer / Winter

Werktagstracht Winter

wie Sommertracht, nur Abweichungen beschrieben

 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Mieder	Wolle-Mischgewebe	blau, schwarz	Hoch geschlossen und mit langen Ärmeln. An den Rändern mit "Bäumlistich" verziert. Dem Ausschnitt entlang wird ein weisses Liséré angeheftet, das gut ausgewechselt werden kann.
Schürze	Halb-Wolle, Halbleinen	quergestreift	Oben 12 - 14 cm angezogen. Bündli mit Knopf und Riegel links geschlossen. Es kann auch die Schürze der Sommertracht getragen werden.

Trachtenbeschreibung

Männertracht

 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Hose	Wollstoff	schwarz, braun	Einfache Gehhose ohne Aufschlag, bequeme Weite.
Rock (Kittel)	Wollstoff	schwarz, braun	Material und Farbe wie die Hose. Kurzer offener Sacco- oder Vestonschnitt. Revers nicht mit herausragender Spitze und nicht zu breit ausladend.
Filigranknöpfe	Metall	silbern patiniert	Vorderteil mit je drei Filigranknöpfe als Zierde. In der Mitte innere Stoffschliesse.
Gilet	Wolle ("Tüechli")	dunkelrot	Material und Farbe wie bei der roten Festtags- tracht, Rücken aus dem gleichen Stoff. Revers mit leicht gerundetem Schnitt.

			Kurzer, dem Rock entsprechender Schnitt, jedoch so, dass zwischen Hosenbund und Gilet das Hemd sicher nicht zum Vorschein kommt.
Filigranknöpfe	Metall	silbern	Vorderteil mit 6 kleinen Filigranknöpfen (doppelt oder einfache Form) geschlossen.
Hemd	Reinleinen, Baumwolle	weiss	Abschluss mit Manschette. Die Brust kann mit je drei Reihen des gleichen Zierstiches bestickt werden.
Band (Krawättli)	Seide	schwarz	Schmales, ca. 2 cm breites Band, farbig bestickt. Wird zu einfacher Schleife gebunden.
Socken	Baumwolle, Wolle	weiss, schwarz	Hand - oder maschinengestrickt.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Hut	Filz	schwarz	Flache Form.
Anmerkung	Die Tracht kann auch ohne Rock nur mit dem Gilet getragen werden. Der Hut gehört in jeder Kombination zur Tracht.		

Trachtenbeschreibung

Knabentracht

wie Männertracht, nur Abweichungen beschrieben

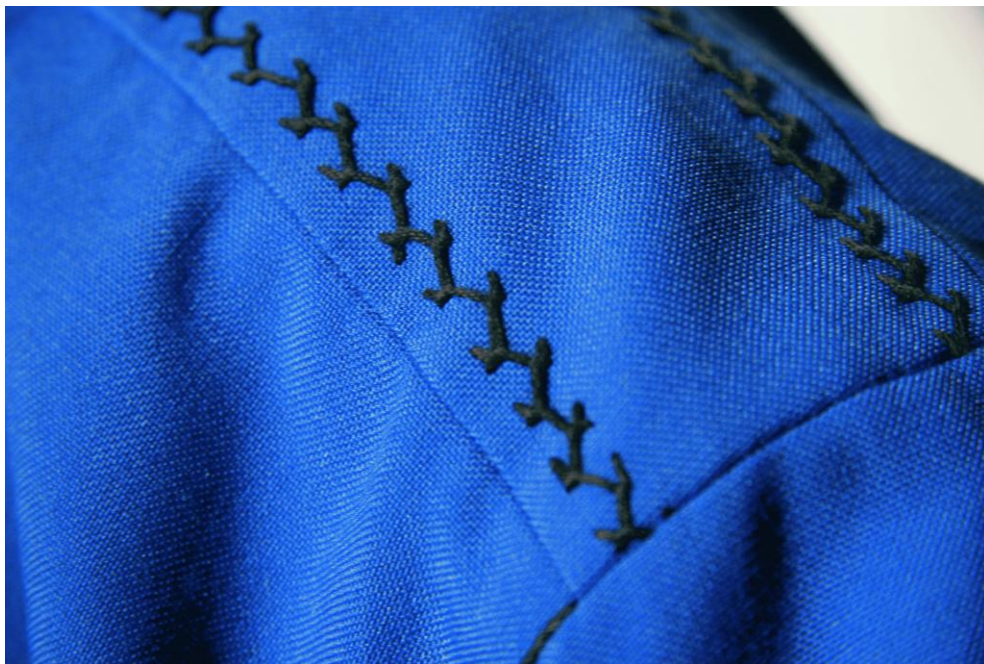
📍 Allgemein ganzer Kanton

Element	Material	Farbe	Beschreibung
Hose und Rock	Baumwolle	schwarz, braun	Evtl. mit kurzer Hose, keine sog. Sennenkutteli oder Fantasieblusen.

Trachtenbeschreibung

Männerbluse

📍 Allgemein ganzer Kanton



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Bluse	Wolle-Misch- gewebe Stickgarn	blau schwarz	Es sollte der blaue Stoff der Solothurner Werktags- tracht verwendet werden. Hals, Ärmelbündchen, Patte und Göller werden mit Bäumlistich, die vier Seitennähte bis zum Göller mit Stilstich verziert. Die Bluse wird vorne am Halsbündchen mit einer Haft und Riegel geschlossen. Der Ärmel wird mit Knopf und Riegel geschlossen.

Trachtenbeschreibung Dulliker Festtagstracht

 Dulliken



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Kaschmir-Mischgewebe	schwarz, weinrot, violett	Fein plissiert, das Plissee hat eine Breite von 8 – 10 mm. Der Rock ist am Mieder angenäht. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen Die Töchtertracht ist stark gerieget.
Mieder	Kaschmir-Mischgewebe	schwarz, weinrot, violett	Enganliegend, an den Rock angenäht. Im Rücken drei Briesen, eine gerade, zwei gebogen.
	Samtband	schwarz	Als Einfassung dient ein 5 cm breites, schwarzes Samtband.
Filigranhaften	Metall	silbern, patiniert	Daran sind je 6 kleine Filigranhaften angenäht.

Kordel	Samt	schwarz oder Farbe des Brustplätzes	Zum Schnüren (einseitig von oben nach unten) wird ein ganz schmales Samtband, der "Brysnestel", verwendet.
Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Seide, Samt	schwarz, weinrot, hellblau	Ein - oder dreiteilig. Reich mit "Chrälleli" (Glasperlen) bestickt. Wenn nicht mehr erhältlich: Seidenstickerei in dezenten Farben. Motive: Stilisierte Blumen, keine Ähren. Einfassung mit passendem Samtband (beim samtenen Brustplätz fakultativ).
Göller	Seide, Samt	schwarz, weinrot, hellblau	Stickerei wie Brustplätz.
Kette	Samtband		Unter dem Arm durch geht ein ca. 4 cm breites Samtband, wenn möglich mit "Chrälleli" bestickt. Das Samtband erhält ein Seidenfutter in der Farbe wie das Göller oder die Schürze, welches beidseitig ca. 1 mm vorsteht. Die Kette wird vorne mit einer Hafte eingehängt und hinten am Göller angenäht.
Bluse	Leinen, Leinen Terylene	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel, ca. 2 cm oberhalb des Saumes eingereiht. Abschluss mit breiter Klöppelspitze. Die Ärmel reichen bis zum Ellenbogen, die Spitzen darüber hinaus. Wird mit Samtband und evtl. Filigranschliesse gehalten.
Schürze	Seide Leinen	uni oder changeant écru, blau	Oben 14 cm angezogen. Bündli angestürzt. Moiréband, in passender Farbe, wird seitlich links gebunden. Die Schürze kann auch aus feinem Leinen sein. Sie wird mit "Bäumlistich" verziert: Écru: mit roter Stickerei. Blau: mit weisser Stickerei.
Unterrock	Halbleinen, Baumwolle	längsgestreift	Unterrock wird direkt am Jupe (Plissée) angenäht. Am unteren Rand mit ca. 25 - 30 cm breitem rotem Baumwollstoff und zusätzlich mit zur Schürze passendem Seidenband belegt. Das Seidenband ist ca. 1 cm unter dem Rock sichtbar. Kein weisser Unterrock mit Spitzen.
Strumpfhosen	Baumwoll-Mischgewebe	weiss	Mit Lochmuster. Kniesocken sollten nicht getragen werden.

Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Hübli	Samt, Spitze	schwarz	"Schnabelhübli" mit schwarzem Samtband, doppelreihig aufgenähter, gefältelter schwarzer Spitze, ca. 4 cm breit. Kann mit schwarzem Seidenband unter dem Kinn gebunden oder mit Elastik im Nacken gehalten werden. Das "Hübli" kann auch ohne Bindband getragen werden.
Strohhut	geschwefeltes Stroh	Hell	Im Sommer kann der grosse Schwefelhut (ohne Garnitur) über dem "Hübli" getragen werden.
Tasche	Samt		Samttasche mit "Chrällelistickerei", "Chrällelitäschli" oder -beutel.
Schmuck Deli oder Filigrankreuz	Metall	silbern, patiniert	Historische Stücke aus Familienbesitz oder gute Nachbildungen, religiöse oder vaterländische Motive, auch Familienwappen.
	Samtband	schwarz	Wie "Brysnestel".
Filigrangürtel	Metall	silbern	Länge angepasst bis oberhalb Schürzenbündchen, Der Filigrangürtel wird als Brautgürtel bei der Hochzeit und nur von verheirateten Frauen getragen.
Zubehör Pelerine Verschluss	Wolle Metall	schwarz silbern, patiniert	Ohne Ärmel. Zwei Silberschnallen mit Kette.
Handschuhe	Seide	schwarz	Filethandschuhe ohne Finger. Sie werden zum Kirchgang getragen.
Armstulpen	Baumwolle, Wolle	schwarz	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster. Sie werden an kühlen Tagen getragen.
Schal	Wolle	schwarz	Gehäkelt oder gestrickt.
Trauerflor Spitze	weiche Seide Seide	schwarz schwarz	Halstuch aus weicher, schwarzer Seide An beiden Enden mit ca. 12 cm breiter Spitze besetzt. Wird um den Hals geschlungen und unter dem Göl- ler durchgezogen, so dass die beiden Enden mit der Spitze über Achsel und Ärmel fallen. Der Trauerflor wird zum Trauergottesdienst und zur Bestattung getragen.

Trachtenbeschreibung Oltner Festtagstracht

 Olten



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Wolle Samtband	kupferrot fraise	Sehr stark gerieget. Am Saum ist ein fraisefarbenes Band aus Samt angenäht, das 2,5 cm sichtbar ist. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Wolle (Gabardine) Samtband	schwarz schwarz	Enganliegend, an den Rock angenäht. Als Einfassung dient ein 5 cm breites, schwarzes Samtband.
Filigranhaften	Metall	silbern, patiniert	Daran sind je 6 kleine Filigranhaften angenäht. Das unterste Haftenpaar wird von der Schürze verdeckt und kann durch ein einfaches, flaches Haftenpaar ersetzt werden.

Kordel		schwarz	Zum Schnüren (einseitig von oben nach unten) wird eine schwarze Kordel, der "Brysnestel", verwendet. Dieser ist meistens handgedündelt.
Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Seide, Samt	schwarz, écru	Ein - oder dreiteilig mit schwarzem Samt eingefasst. Im mittleren Teil ist in der unteren Hälfte ein ca. 6 cm breites fraisefarbenes Samtband aufgesetzt (gleiches Material wie beim Rock). Stickerei: reiche Blumenmuster in dezenten Farben.
Göller	Seide, Samt	schwarz, écru, fraise	Material und Stickerei wie Brustplätz. Einfassung mit schwarzem Samt. Als zusätzliche Einfassung dient ein schmales, fraisefarbenes Samtband.
Kette	Samtband	schwarz, fraise	Unter dem Arm durch geht ein ca. 4 cm breites, doppelt genähtes Samtband. Beidseitig mit einem 2 mm breiten fraisefarbenen Liséré verziert. Ältere Form: Samtband schwarz, ca. 5 - 6 cm breit, rund geschnitten und mit schwarzer Seide gefüttert, bunt bestickt. Die Kette ist vorn und hinten am Göller fest angehängt
Bluse (1)	Leinen	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel, an den Ellenbogen eingereiht. Bündli mit ca. 5 cm breitem Volant. Abschluss mit Klöppel- oder Frivolitéspitze. Das Bündli wird mit einem schwarzen Samtband bedeckt, welches mit einer Silberschnalle geschlossen wird.
Bluse (2)	Leinen Terylene	weiss	Wie Bluse 1.
Schürze	Seide	längsgestreift	Allgemein ruhige Farben, zum Rock passend (längsgestreift). Darf auch auf beiger Seide mit kleinen Blumen bestickt werden. Oben 14 - 15 cm angezogen. Die Schürze wird mit einer Kordel geschlossen, versehen mit Häftli und Riegeli. Die geblünte Schürze kann weiterhin getragen werden. Da diese Seide nicht mehr erhältlich ist, können keine neuen mehr angefertigt werden.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.

Strumpfhosen	Baumwoll-Mischgewebe	Beige, écru	Hand- oder maschinengestrickt, ohne Muster, Blickdicht. Auf der Aussen- und Innenseite ist mit einfachem Stich ein rotes Kleeblatt aufgestickt.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung			
Strohhut	geschwefeltes Stroh Strohgarnitur Samtband	hell hell schwarz	Grosser Schwefelhut nur zur Sommertracht. Mit Netzgarnitur aus geflochtenem Stroh. Keine künstlichen Blumen. Zum Binden (links) dient ein schwarzes Samtband.
Hübli	Samt	schwarz	Mit Rosshaarspitze verziert.
Tasche	wie Mieder und Rock, kein Leder		Evtl. mit zum Brustplätz passender Stickerei.
Bügel	Holz Metall	silbern	
Schmuck			
Deli oder Filigrankreuz	Metall	silbern, patiniert	Historische Stücke aus Familienbesitz oder gute Nachbildungen, religiöse oder vaterländische Motive, auch Familienwappen.
Kordel		schwarz	Wie "Brysnestel".
Filigrangürtel	Metall	silbern	Länge angepasst bis oberhalb Schürzenbündchen. Der Filigrangürtel wird als Brautgürtel bei der Hochzeit und nur von verheirateten Frauen getragen.
Zubehör			
Tschöpli	Kaschmir-Mischgewebe	schwarz	Langärmlige Jacke, wird über dem Mieder getragen und hinter den Haften mit Häftli und Riegeli festgemacht. Da bei der Tschöplitracht zwischen dem Göller und dem Brustplätz ein Zwischenraum von 2,5 cm entsteht, wird eine einfache, weisse Leinenbluse (ohne Ärmel) getragen.
Pelerine	Wolle	schwarz	Ohne Ärmel.
Verschluss	Metall	silbern	Zwei Silberschnallen mit Kette.
Armstulpen	Baumwolle, Wolle	schwarz	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster.
Schal	Wolle	schwarz	Gehäkelt oder gestrickt.

Trauerflor	weiche Seide	schwarz	Halstuch aus weicher, schwarzer Seide.
Spitze	Seide	schwarz	An beiden Enden mit ca. 12 cm breiter Spitze be- setzt. Wird um den Hals geschlungen und unter dem Göller durchgezogen, so dass die beiden Enden mit der Spitze über Achsel und Ärmel fallen. Der Trauerflor wird zum Trauergottesdienst und zur Bestattung getragen.



Trachtenbeschreibung

Oltner Ausgangstracht Sommer / Winter

Oltner Ausgangstracht Sommer

📍 Oltner



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Wolle	rostrot	Sehr stark gerieget. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Wolle	rostrot	Enganliegend, an den Rock angenäht Im Rücken fünf Briesen, drei gerade, zwei gebogen, vorne zwei
Haften✓	Messing✓		Vier Paar Messinghaften mit Oltner-Wappen (drei Tannen).

Kordel		rostrot	Zum Schnüren (symmetrisch von oben nach unten) wird eine rostrote Kordel, der "Brysnestel", verwendet. Dieser ist meist handgedündelt.
Bluse (Hemd)	Leinen, Leinen Terylene	beige	Hinten mit Knopf und Riegel geschlossen. Vorne quer bestickt, einfache Stiche (kein Kreuzstich). Farben abgestimmt auf das Mieder (ohne Blau). Halblange, rund eingesetzte Ärmel, unbestickt, schliessen über den Ellenbogen mit einem Elastik.
Fichu	Seide, Baumwolle	beige	Geklöppelt, gestrickt, gehäkelt oder filoschiert.
Schürze	Leinen, Leinen Terylene oder Halbleinen	beige quergestreift	Quer bestickt mit den gleichen Stichen und Farben wie die Bluse. Oben 14 - 15 cm angezogen. Hand- oder maschinengewoben.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischgewebe	beige	Hand - oder maschinengestrickt, glatt oder gewoben (blickdicht).
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Strohhut	Stroh Samtband	hell schwarz	Bergèrehut nur zur Sommertracht. Verziert mit schwarzem Samtband, hinten gekreuzt.
Hübli	Wolle	rot	Zu Sommer- und Wintertracht: Wollstoff wie Rock, Rand mit Rüschen.
Tasche Bügel	Wolle Holz	rostrot	Wollstoff in den Farben zum Rock passend. Keine Metallbügel.
Schmuck Silberkreuz oder Taler	Silber	silbern	Einfaches Silberkreuz oder Taler, kein Filigran .
Kordel Brosche	Holz	schwarz	Auch feine Kette möglich.
Zubehör Schal	Wolle	beige	Gehäkelt oder gestrickt.
Armstulpen	Wolle	beige	Hand- oder maschinengestrickt mit Lochmuster. Sie werden an kühlen Tagen getragen.

Trachtenbeschreibung
Oltner Ausgangstracht Sommer / Winter
Oltner Ausgangstracht Winter
wie Sommertracht, nur Abweichungen beschrieben

📍 Olten



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Winterbluse	Wolle-Mischgewebe	beige	Wie Sommerbluse, mit langen Ärmeln. Bündli bestickt.
Schürze	Wolle-Mischgewebe	beige, quer-gestreift	Quer bestickt mit den gleichen Stichen und Farben wie die Bluse. Längsgestreifte Schürzen dürfen ausgetragen aber nicht mehr neu angefertigt werden. Oben 14 - 15 cm angezogen. Bündli mit Knopf und Riegel auf der linken Seite. Hand- oder maschinengewoben.
Kopfbedeckung			Zur Winterbluse wird nur das "Hübli" getragen.

Trachtenbeschreibung Festtagstracht Schwarzbubenland

📍 Amtei Dorneck-Thierstein



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Jippe)	Wolle ("Tüechli")	blau, grün, schwarz	Gerieget. Länge des Rockes: 28 cm ab Boden gemessen.
Mieder	Wolle ("Tüechli")	blau, grün, schwarz	Material und Farbe wie Rock.
Haften	Metall		Vorne 6 kleine gehämmerte Haftenpaare, fünf davon sind sichtbar.
Kordel	Seide	schwarz	Zum Schnüren (symmetrisch von oben nach unten) wird eine Seidenkordel, der "Brysnestel", in den Farben des Mieders verwendet.
Brustplätz (Vorplätz, Vorstecker)	Wolle	rot	Zu blau und grün : leuchtendes Rot. Zu schwarz : dunkles Rot. Am oberen Rand eine Bordüre mit Stickerei. Motive: Wie beim Schultertuch.

Schultertuch	Seide	Div. Farben	Es ist quadratisch und zum Dreieck gefaltet. Reiche Seidenstickerei. Motive: Blumen oder Früchte. Am Rand mit Seidenfransen.
Bluse	Leinen Leinen Terylene	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel. Das Vorderteil ist gefältelt und in der Mitte mit Hohlraum und weissen Zierstichen verziert. Die Bluse wird hinten geschlossen.
Schürze	Seide	zum Rock passend, längsgestreift	Oben 14 - 15 cm angezogen. Wird mit einem passenden, 3 cm breiten Seiden- band seitlich links gebunden.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle, gewoben	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (er- setzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwoll- Mischgewebe	weiss	Mit Lochmuster. Kniesocken werden mit Spitzenhose getragen (siehe oben).
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halb- schuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Strohhut	Stroh	hell	Mit kleinem, flachem Gupf, der mit filigraner Strohflechterei verziert ist.
	Samtband	schwarz	Verziert mit schwarzem Samtband, hinten ge- kreuzt.
Hübli	Seide	farbig	Aus Seide, in der Farbe passend wattiert, ge- stept und bestickt. Am vorderen Rand mit schwarzem Samt belegt. Zum Binden breites Seidenband (darf auch weg- gelassen werden).
Tasche	wie Mieder und Rock, kein Leder	blau, grün, schwarz	Evtl. mit zum Brustplätz passender Stickerei.
Bügel	Holz Metall	silberfarben	
Schmuck Deli oder Filigrankreuz	Metall	silbern, patiniert, golden	Historische Stücke aus Familienbesitz oder gute Nachbildungen, religiöse oder vaterländische Motive, auch Familienwappen.

Kordel		schwarz	Kein Samtband.
Filigrangürtel	Metall	silbern, patiniert	Länge: unterhalb der Stickerei. Der Filigrangürtel wird als Brautgürtel bei der Hochzeit und nur von verheirateten Frauen getragen.
Zubehör			
Winterärmel	Wolle ("Tüechli")	wie Rock	Futterleibchen mit angenähten, langen Ärmeln. Dazu wird eine ärmellose, weisse Bluse getragen.
Pelerine	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Ohne Ärmel.
Verschluss	Metall	silbern, patiniert	Zwei Silberschnallen mit Kette.
Ärmeli "Stössli"	Baumwolle, Wolle	schwarz	Maschinen- oder handgestrickt mit Lochmuster. Sie werden an kühlen Tagen getragen.



Trachtenbeschreibung Männertracht Schwarzbubenland

 Amtei Dorneck-Thierstein



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Hose	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Kniebundhose. Vorne knöpfbare Hosenlatz. Kniebund mit Klettverschluss und einfachen, aufgesetzten Knöpfen.
Gehrock (Kittel)	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Knielang, mit Revers. Wird offen getragen, beidseitig je zwei einfache Knöpfe. Rückenschlitz ebenfalls mit zwei Knöpfen auf Taillenhöhe.

Gilet	Bildstreifen-seide	rot, blau, grün, längs-gestreift	Mit gerundetem Schallkragen. Schliessbar mit sieben einfachen Metallknöpfen. Unten beim Verschluss sind die Ecken leicht gebrochen.
	Seide	schwarz	Rücken aus schwarzer Seide mit schmalem Gurt zum Regulieren.
Hemd	Halbleinen	weiss	Mit aufgestelltem Kragen und weiten Ärmeln, oben und bei der Manschette gerafft, ebenfalls am Göller.
Halsschleife	Chiffonseide	schwarz	An den Enden schräg geschnitten. Wird zweimal gebunden.
Socken	Baumwolle, Wolle	weiss	Die Socken sind lang, gemustert (kein Lochmuster) und reichen bis über das Knie.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle evtl. ansteckbar.
Kopfbedeckung Hut	Filz	schwarz	Mit auffällig breitem, flachem Rand. Gerader Zylinder.



Trachtenbeschreibung Bueggberger Werktagstracht

 Bezirk Bueggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock	Halbleinen, Leinen, Wolle-Trevira	Farben frei, kein Schwarz	Hand- oder maschinengewoben. 180 - 250 cm weit, hinten ca. 18 - 24 cm gerieget, im Vorderteil pro Seite 4 - 7 Falten. Länge des Rockes: 22 - 25 cm ab Boden gemessen. Mieder und Rock sind zusammengenäht, der Kör- perform angepasst. Der Ausschnitt ist nach unten gewölbt. Rückenträger mit dreieckigem Abschluss, werden über die vorderen Träger geschlossen. Ausschnitt und Träger maximal 1 cm breit mit sicht- barem, schwarzem Schrägband eingefasst. Im Rücken 2 Formnähte, kein Fäckli.
Bluse	Halb,- Reinleinen, knitterarme Halbleinen oder Leinen Teryl- ene	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel oder gerader Ärmel. Vorderteil mit 2 Falten, dem früheren Verschluss nachempfunden, einfache Hohlsaumstickerei. Der gerade Ärmel wird am unteren Ärmelrand mit einer schmalen Frivolité- oder Klöppelspitze ver- ziert. Die Bluse wird hinten geschlossen.

Schürze	Halbleinen, Leinen	Farbe pas- send zum Rock, längs gestreift	Hand- oder maschinengewoben. Beidseits der Mitte in 2 - 4 Falten gelegt, glatter Mittelteil, ca. 16 - 22 cm breit. Schürzenweite: Taillenweite plus 4 cm. Die Schürze ist 1 - 2 cm kürzer als der Rock.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (er- setzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwolle, Baumwolle mit Elasthan	weiss	Hand- oder maschinengestrickt mit Lochmuster. Bei Sandalen sind nackte Beine erlaubt.
Schuhe	Leder	schwarz bzw. naturfarben	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halb- schuhe, Schnalle ansteckbar. Schwarze oder naturfarbene Sandalen sind gestat- tet.
Kopfbedeckung Strohhut	Stroh	naturfarben	Der Hutttyp "Gotthelf" ist mit schwarzem Samt- band verziert. Auch der Strohhut mit flachem Gupf ist erlaubt, verziert mit einem schwarzen Samtband.
Tasche	Halbleinen, Leinen, Wolle-Trevira	Farbe wie Rock	Schnitzsack, wird mit Kordel zusammengezogen.
Korb	Weide		Anstelle des Schnitzsackes auch ein Deckelkorb möglich.
Brosche	Holz		Geschnitzte oder bemalte Holzbrosche. Kein Silber! Einzige Ausnahme: Landfrauenbien- chen.
Gärndli, Fichu	Seide, Baumwolle	schwarz	Handfiloschiert oder kunstgestrickt. Dreieckig mit abgerundeten Enden. Wird in der Regel vorne gekreuzt und mit der Bro- sche fixiert.
Zubehör Schal, Cape	Wolle, Wolle- Mischge- webe	schwarz oder passend zur Tracht	Gestrickt oder gehäkelt, dreieckig mit Fransen. Aus Stoff, uni oder handbestickt.
Pelerine	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Ohne Ärmel.

Verschluss	Metall	silbern, patiniert	Wird mit Silberfiligran- oder anderen Knöpfen geschlossen.
Ärmeli "Stössli"	Baumwolle, Wolle	weiss	Handgestrickt mit Lochmuster. Reichen von hinter dem Ellbogen bis zur Hand.



Trachtenbeschreibung

Bucheggberger Kindertracht (Werktag)

wie Werktagstracht, nur Abweichungen beschrieben

 Bezirk Bucheggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Unterrock und Spitzenhose	Baumwolle	weiss	Sind freiwillig.

Trachtenbeschreibung

Bucheggberger Ausgangstracht Sommer / Winter

Bucheggberger Ausgangstracht Sommer

📍 Bezirk Bucheggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Kittel)	Wolle	Farben frei, auch schwarz	Hand- oder maschinengewoben, 200 – 250 cm weit. Hinten ca. 18 - 20 cm gerieget. Im Vorderteil pro Seite 4 - 5 Falten. Länge des Rockes: 22 - 25 cm ab Boden gemessen.
Mieder (Kittelbrust)	Wolle	Farben frei, auch schwarz	Der Ausschnitt ist nach unten gewölbt, Form wie Festtagstracht. Der Schnabel ist kurz und abgerundet Rücken: Zwei Nähte, dreiteiliges "Fäckli", einmal ab- gerundet und zweimal herzförmig. Das Fäckli wird 1 cm vom Rand entfernt mit 1 cm breitem Samtband verziert.
	Samtband	schwarz	Ausschnitt mit 3 - 4 cm breit sichtbarem, schwar- zem Samtband eingefasst.

Kurzarmbluse	Halb-, Reinleinen, knitterarme Halbleinen oder Leinen Terylene	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel. Vorderteil gefältelt und in der Mitte mit Stickerei ver- ziert. Die Bluse wird hinten geschlossen.
Schürze	Seide	Farben zum Rock pas- send, längs- gestreift	Hand- oder maschinengewoben. In der Taille angezogen. Die Schürze ist 1 - 2 cm kürzer als der Rock.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (er- setzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwolle, Baumwolle mit Elasthan	weiss	Hand- oder maschinengestrickt mit Lochmuster.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halb- schuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Strohhut	Stroh	naturfarben	Florentiner-Strohhut mit schwarzem Samtband und Stoff- oder Feldblumen, passend zur Schürze, ver- ziert.
	Samtband	schwarz	Hut Typ "Gotthelf" nur mit schwarzem Samtband verziert. Hüte werden nur zur Kurzarmbluse und zur Som- merausgangstracht getragen.
Tasche	Wolle	gleiche Farbe wie Mieder	Schnitzsack. Wird mit Kordel zusammengezogen.
Brosche	Silber getrie- ben, Filigran oxidiert	silbern	Getriebene Silberbrosche mit dem Bucheggber- ger Motiv: Wappen, Bärlauch, Gewässer. Alternativen: Ein gefasster Taler, andere einfache getriebene Brosche oder evtl. oxidierte Filigran- brosche.
	Holz		Geschnitzte Holzbrosche.
Gärndli, Fichu	Seide, Baumwolle	schwarz	Handfiloschiert oder kunstgestrickt. Dreieckig mit abgerundeten Enden. Wird in der Regel vorne gekreuzt und mit der Bro- sche fixiert.

Trachtenbeschreibung

Bucheggberger Ausgangstracht Sommer / Winter

Bucheggberger Ausgangstracht Winter

wie Sommertracht, nur Abweichungen beschrieben

 Bezirk Bucheggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Langarmbluse	Wolle, Wolle-Trevira	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel. Beim Halsausschnitt angezogen und in der Mitte mit ein- bis dreifacher Stickerei verziert. Das Ärmelbündchen wird mit derselben Stickerei verziert. Die Bluse wird hinten geschlossen.
Schürze	Wolle	Farben zum Rock passend, längsgestreift	Hand- oder maschinengewoben. In der Taille angezogen. Die Schürze ist 1 - 2 cm kürzer als der Rock.
Zubehör Schal, Cape	Wolle, Wolle-Mischgewebe	schwarz oder passend zur Tracht	Gestrickt oder gehäkelt, dreieckig mit Fransen. Aus Stoff, uni oder handbestickt.
Pelerine	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Ohne Ärmel.
Verschluss	Metall	silbern, patiniert	Wird mit Silberfiligran- oder anderen Knöpfen geschlossen.
Ärmeli ("Stössli")	Baumwolle, Wolle	weiss	Handgestrickt mit Lochmuster. Reichen von hinter dem Ellbogen bis zur Hand.

Trachtenbeschreibung

Bucheggberger Kindertracht (Ausgang)

wie Ausgangstracht, nur Abweichungen beschrieben

 Bezirk Bucheggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock und Mieder	Wolle-Trevira	alle Farben	Schnitt und alles andere ist analog der Frauentracht.
Schürze	Halbleinen, Leinen	Farben zum Rock passend, längsgestreift	Schnitt und alles andere ist analog der Frauentracht.
Unterrock und Spitzenhose	Baumwolle	weiss	Sind freiwillig.
Brosche	Holz		Holzbrosche geschnitzt.

Trachtenbeschreibung

Bucheggberger Wintermieder (Ausgangstracht)

📍 Bezirk Bucheggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Kittel)	Wolle	Farben frei, auch schwarz	Hand- oder maschinengewoben, 200 – 250 cm weit. Hinten ca. 18 - 20 cm gerieget. Im Vorderteil pro Seite 4 - 5 Falten. Länge des Rockes: 22 - 25 cm ab Boden gemessen.
Mieder (Kittelbrust)	Wolle	Farben frei, auch schwarz	Der Ausschnitt ist nach unten gewölbt, Form wie Ausgangstracht. Der Schnabel ist kurz und abgerundet. Rücken: Zwei Nähte, dreiteiliges "Fäckli", einmal ab- gerundet und zweimal herzförmig. Angenähte, lange Ärmel bei der Schulter angezogen, ab Ellenbogen körperbetont (Tschöpli-Ärmel). Beim Ärmelabschluss 2 aufgenähte schmale Samt- bänder.

	Samtband	schwarz	Ausschnitt mit 3 - 4 cm breit sichtbarem, schwarzem Samtband eingefasst oder aufgenäht, evtl. mit Liséré verziert.
Bluse	Leinen, Halbleinen	weiss	Ärmellose Bluse. Hinten geschlossen. Vorne gefältelt und mit Stickerei verziert.
Schürze	Seide	Farben passend zum Rock, längsgestreift	Hand- oder maschinengewoben. In der Taille angezogen. Die Schürze ist 1 - 2 cm kürzer als der Rock.
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (ersetzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwolle, Baumwolle mit Elasthan	weiss	Hand- oder maschinengestrickt mit Lochmuster.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Hübli	Wolle	gleiche Farbe wie Rock	Kleines "Hübli". Mit schmaler Rosshaarspitze verziert.
Tasche	Wolle	gleiche Farbe wie Rock	Schnitzsack. Wird mit Kordel zusammengezogen.
Brosche	Silber getrieben, Filigran oxidiert Holz	silbern	Getriebene Silberbrosche mit dem Bucheggberger Motiv: Wappen, Bärlauch, Gewässer. Alternativen: Ein gefasster Taler, andere einfache getriebene Brosche oder evtl. oxidierte Filigranbrosche. Geschnitzte Holzbrosche.
Gärndli, Fichu	Seide, Baumwolle	schwarz	Handfiloschiert oder kunstgestrickt. Dreieckig mit abgerundeten Enden. Wird in der Regel vorne gekreuzt und mit der Brosche fixiert.
Zubehör Schal, Cape	Wolle, Wolle-Mischgewebe	schwarz oder passend zur Tracht	Gestrickt oder gehäkelt, dreieckig mit Fransen. Aus Stoff, uni oder handbestickt.

Pelerine	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Ohne Ärmel.
Verschluss	Metall	silbern, patiniert	Wird mit Silberfiligran- oder anderen Knöpfen geschlossen.



Trachtenbeschreibung Bueheggberger Festtagstracht

📍 Bezirk Bueheggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Rock (Kittel)	Kaschmir, Wolle, Seide	schwarz	200 - 250 cm weit, hinten ca. 18 - 20 cm gerieget. Im Vorderteil pro Seite 4 - 5 Falten. Länge des Rockes: 22 - 25 cm ab Boden gemessen.
Mieder (Kittelbrust)	Jaquardsamt	schwarz	Der Ausschnitt ist nach unten gewölbt. Der Schnabel ist kurz und abgerundet. Im Rücken hat es kein Fäckli!
	Samtband	schwarz	Ausschnitt mit 3 - 4 cm breit sichtbarem, schwarzem Samtband eingefasst.
Filigranhaften	Silberfiligran	silbern	6 Paar kleine, flache Filigranhaften zieren den Vorderteil des Mieders. Zum Verschliessen verwendet man ein dünnes Silberketteli.

Kette	Silber	silbern	Die Göllerketteli sind vier- bis sechsfach, sie werden mit je zwei Filigranhafte hinten und vorne am Göller angehängt.
Bluse	Leinen, Halbleinen	weiss	Raglanschnitt. Weite, blusige Ärmel. Vorderteil gefältelt und in der Mitte mit Stickerei verziert. Die Bluse wird hinten geschlossen
Schürze	Damastseide	Blumenmuster oder längsgestreift	Beidseitig der Mitte 2 - 3 Falten. Die Schürze ist 1 - 2 cm kürzer als der Rock.
Göller	Samt	schwarz	Samtabschluss dem Hals entlang. Am unteren Göllerrand ist ein schwarzes Guipure- oder Frivolitéspitzeli angenäht.
	Silberfiligran	silbern	Verziert mit kleinem Filigranschmuck: Drei "Göllerplätzli" und die "Göllerbrosche".
Unterrock	Baumwolle	weiss	Mit Spitzen verziert.
Spitzenhose	Baumwolle	weiss	Mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock mit Kniesocken getragen (ersetzt die Strumpfhose).
Strumpfhosen	Baumwolle, Baumwolle mit Elastan	weiss	Hand- oder maschinengestrickt mit Lochmuster.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung			
Hübli	Samt	schwarz	"Samthübli" mit geklöppelter Rosshaarspitze.
Strohhut	Stroh		Im Sommer Florentiner-Strohhut.
	Samtband	schwarz	Mit schwarzem Samtband und Stoff- oder Feldblumen, passend zur Schürze, verziert.
Tasche	wie Rock	schwarz	Schnitzsack. Kann bestickt werden, passend zur Schürze oder uni schwarz.
Zubehör			
Schal, Cape	Wolle, Wolle-Mischgewebe	schwarz oder passend zur Tracht	Gestrickt oder gehäkelt, dreieckig mit Fransen aus Stoff, uni oder handbestickt.
Pelerine	Wolle ("Tüechli")	schwarz	Ohne Ärmel.

Verschluss	Metall	silbern, patiniert	Wird mit Silberfiligran- oder anderen Knöpfen geschlossen.
Ärmeli "Stössli"	Baumwolle, Wolle	weiss	Handgestrickt mit Lochmuster. Reichen von hinter dem Ellbogen bis zur Hand.



Trachtenbeschreibung Bueggberger Männertracht

📍 Bezirk Bueggberg



Element	Material	Farbe	Beschreibung
Hose	Wollstoff (Halblein oder Berntuch)	schwarz, braun	Einfache Gehhose mit Bügelfalte, ohne Aufschlag. Bequeme Weite.
Rock (Kittel)	Wollstoff (Halblein oder Berntuch)	schwarz, braun	Material und Farbe wie die Hose. Sacco- oder Vestonschnitt, normale Länge. Revers nicht mit herausragender Spitze und nicht zu breit ausladend. Wird mit drei Knöpfen (auch Silberfiligran) geschlos- sen. Je drei Knöpfe am Ärmelabschluss.

Gilet	Wollstoff	alle Farben, passend zur Schürze der Frauentracht	Einfacher Schnitt ohne Revers. Vorderteile am unteren Rand mit spitzem Abschluss. Wird mit 5 Knöpfen (auch Silberfiligran) geschlossen. Rücken aus schwarzem oder braunem Wollstoff. Vorderteil aus handgewobenem Wollstoff in Farbe und Musterung passend zur Schürze der Ausgangstracht der Partnerin.
Hemd	Baumwolle, Leinen	weiss	Abschluss mit Manschette. Brustteil ev. bestickt, kann mit schwarzen Zierknöpfchen geschlossen werden.
Krawattenknopf oder Band	Seide	schwarz	Krawattenknopf wird am obersten Hemdknopf befestigt. Schmales, ca. 1-2 cm breites Band, wird zu einfacher Schleife gebunden.
Socken	Baumwolle, Wolle	schwarz	Hand - oder maschinengestrickt.
Schuhe	Leder	schwarz	Trachtenschuhe mit Schnalle oder einfache Halbschuhe, Schnalle ansteckbar.
Kopfbedeckung Hut	Filz	schwarz	Flache Form.
Anmerkung			Die Tracht kann auch ohne Rock, nur mit dem Gilet getragen werden.

Trachtenbeschreibung

Merkblatt – Was gehört zu welcher Tracht

 Allgemein ganzer Kanton

Ärmeli / "Stössli"	Festtagstracht: schwarz Sonntagstracht: schwarz Ausgangstracht: schwarz Werktagstracht: weiss
Kopfbedeckung	An einem Umzug oder beim Kirchgang gehört die Kopfbedeckung immer auf den Kopf (nicht an den Rücken). Zu Tschöpli oder Wintertracht wird das "Hübli" getragen. Das "Hübli" darf bei der Festtags- oder Sonntagstracht auch zu den weissen Ärmeln getragen werden.
Rocklänge	Für alle Trachten einheitliche Rocklänge 28 cm ab Boden , im Bucheggberg 22 – 25 cm ab Boden
Schal	Festtagstracht: schwarz, weiss Sonntagstracht: schwarz, weiss, écru Ausgangstracht: schwarz, weiss, écru Werktagstracht: schwarz, weiss, écru
Schmuck	Filigranschmuck wird nur zur Festtagstracht getragen. Deli oder Filigrankreuz sind immer an einer Kordel. Dulliken und Schwarzbubenland haben ein schmales Samtband. Sonntagstracht: Einfaches Kreuz oder Taler, einfach gefasst ohne Filigran, Silber oder silberfarbig an Kordel Ausgangstracht: Einfach gefasster Taler an Kordel Werktagstracht: Holzbrosche geschnitzt oder bemalt, wird vorne in der Mitte des Mieders angesteckt, oder Holzkette
Schuhe	Trachtenschuhe mit Schnallen oder einfache Halbschuhe mit ansteckbarer Schnalle. Zur Werktagstracht dürfen auch schwarze Halbschuhe mit kleinem Absatz oder Sandalen getragen werden. Bucheggberger Werktagstracht: Bei Sandalen sind nackte Beine erlaubt.
Spitzenhose	Weisse Spitzenhose aus gewobenem Baumwollstoff mit Baumwollspitzen verziert, werden unter dem weissen Unterrock getragen. Dazu sind Kniesocken gestattet, ersetzt die Strumpfhosen.
Taschen	Festtagstracht: Miedersamt oder Rockstoff mit Silberfarben, Metall- oder Holzbügel Sonntagstracht: Rockstoff mit silberfarbenen Metall- oder Holzbügel Ausgangstracht: Rockstoff mit Holzbügel (kein Bambus) Werktagstracht: Schnitzsack aus Rockstoff oder Körbli Keine bedruckten Stofftaschen, Plastiksäcke oder Rucksäcke.

Trachtenbeschreibung

Glossar

 Allgemein ganzer Kanton

Ärmeli / "Stössli"	Lose Ärmel Sie dienen je nach Material zur Zierde oder werden bei kurzen Blusen als wärmendes Kleidungsstück getragen.
Bergèrehut	"Schäferinnenhut" Strohhut mit flacher, breiter Krempe und einem kleinen, niedrigen Gupf. Damit der Hut sitzt, muss er mit Hilfe von Bändern befestigt werden.
Brysnestel / Brisnestel / Nestel	Schnur oder Band, meist handgedündelt, um das Mieder zu schnüren
Chrälleli	Kleine Glasperlen
Deli	Schmuck zur Festtagstracht Rundes Medaillon mit Einfacher- oder Filigranfassung. Hängt mit drei Kettchen an Kronenmotiv. Die Fassung kann mit Granaten- oder farbigen Glassteinen verziert sein.
Einbriesen	Schnüren des Mieders
Fäckli	Rückenabschluss am Mieder
Fichu / Gärndli	Dreieckiges Halstuch
Filigran	Vom ital. "Filo" = Faden und "Gran" = Korn Schmuck aus feinem Silberdraht mit kleinen Kügelchen verziert, zu Ornamenten gebogen und verlötet.
Flor	Schwarzes Halstuch
Florentinerhut	Flacher, bereitkrepfiger Strohhut.
Futterleibchen	Oberteil aus Futterstoff mit einem geraden Ärmel aus dem Rockstoff, wird im Winter oder an kalten Tagen an Stelle der Bluse getragen
Gerieget	Feine Fältelung des Stoffes
Gilet	Ärmellose Herrenweste
Göller	Bestandteil der Frauentracht, das sich aus dem flachen Umlegkragen (Kollar) des 17. Jahrhunderts entwickelt hat.
Gotthelf-Hut	Strohhut mit einem abgerundeten Gupf.
Guipure-Spitze	Nadelspitze Mit der Nadel gearbeitete Spitze, bei der ein dicker Faden umsponnen wird. Heutzutage wird diese Spitze mittels chemischen Auflösens (Azeton) des Stickgrundes hergestellt.
Haft	Schliesse zum Zusammenhalten eines Kleidungsstückes
Lasséband	Farbiges Dekorationsband am Rock der Sonntagstracht

Lisééré	Schmales Bändchen, Litze, zur Verzierung
Mieder	Oberteil der Frauentracht, am Körper anliegend
Moiréband	Band mit leicht schimmernder Wellenmusterung
Pfaff	Roter Saum der schwarzen Festtagstracht
Plissee / Plissiert	In gepresste Falten gelegter Stoff
Raglanschnitt	Raglanärmel sind eine besondere Schnittform von Ärmeln. Der Schnitt schließt die Schulterpartie ein und die Nähte verlaufen schräg in die Kragennaht bis zum Halsansatz.
Rosshaarspitze	Aus Pferdehaar geflochtene, in der Regel geklöppelte, Spitze
Schwefelhut	Strohhut, der mit gelber Schwefelmasse überzogen wird. Bleibt nach dem Trocknen hart.
Tschöpli	Jacke der Frauentrachten

Stoffe

Berntuch	Schwarzes, besonders schweres Wolltuch
Bildstreiffenseide	Fachbezeichnung für gestreiften Seidenstoff
Chiffonseide	Feines, durchsichtiges Seidengewebe
Damastseide	Gewobene Seide mit Muster, welches aufgrund der Webtechnik matt erscheint
Flor	Abstehende Fäserchen
Gabardine	Wollgewebe (Kammgarn) mit ausgeprägtem, steilen Körpergrat
Halblein	Männertracht: Leinenzettel mit Wollschuss
Halbleinen	Frauentracht: Baumwollzettel mit Leinenschuss
Kaschmir	Feines Wollgewebe aus dem Haar der Kaschmirziege
Leinen Terylene	Leinengewebe mit Terylene (eine synthetische Textilfaser aus Polyester)
Samt	Gewebe mit einem aus zusätzlichen Ketten oder Schüssen erzeugten dichten Flor
Jacquardsamt	Samt mit Musterung, bei Trachten ist es ein Blumenmuster
Rohseide	Unbearbeitete Seide Die Fäden enthalten noch Seidenleim (Bast), wodurch der Stoff etwas steif wird und nicht glänzt.
Schappeseide	Seide aus der äusseren Schicht des Seidenkokons, minderwertige Faser
Tüechli / Tüechlistoff	Fein gewobener Wollstoff
Wolle-Trevira	Wollgewebe mit Polyester (Trevira) gemischt